

Schach, 1. Freiluft-Blitzturnier:

Blitzen unter freiem Himmel

Favorit Andreas Hönig gewinnt Auftakt mit deutlichem Vorsprung

ta) **Gelungener Auftakt der Freiluft-Blitzturniere 2012! Die Organisatoren der Schachgemeinschaft Gmünd 1872 konnten auf dem Schulhof der Rauchbeinschule 21 Teilnehmer aus elf Schachvereinen. Sie erlebten ein über vier Stunden dauerndes spannendes Turnier unter freiem Himmel.**

Angetreten waren Spieler aller Leistungsstärken, von Oberliga über Landesliga bis hinunter zur Kreisklasse. Die zehn stärksten hatten einen Schnitt ihrer DZW (deutsche Wertungszahl für Schachspieler) von 2019, was einer ordentlichen Verbandsligamannschaft entspricht.

Nach elf der insgesamt 21 Runden lagen die Favoriten auf den Turniersieg noch nahe beisammen. Doch dann setzte sich Andreas Hönig noch überraschend deutlich durch. Hönig (17,5 Punkte) siegte mit zwei Punkten Vorsprung vor den Punktgleichen Erich Maier (Schorndorf) und Torsten Fink (Unterkochen), die jeweils 15,5 erspielten. Der Gmünder schuf sich so eine ausgezeichnete Ausgangsposition zur Verteidigung seines Titels als Gesamtsieger von 2011. Die restlichen Teilnehmer nahmen sich zwar gegenseitig fleißig die Punkte ab, doch die Favoriten auf einen der fünf vorderen Plätze der Gesamtwertung lie-



gen eng beisammen. So wird in den kommenden vier Turnieren mit spannenden Spielen um die Tagessiege und die Gesamtwertung zu rechnen sein.

Wer von den Blitzern dieses erste Turnier der diesjährigen Freiluft-Blitzturnier-Serie auslassen musste, kann am kommenden Samstag, dem

18. August, einsteigen. Zum einen zählen für die Gesamtwertung nur vier Turniere, zum anderen ist jedes Turnier für sich abgeschlossen. Ab 13.45 Uhr kann sich jeder anmelden und um 14 Uhr wird das zweite Turnier wieder auf dem schön gelegenen **Schulhof der Rauchbeinschule** ausgetragen.